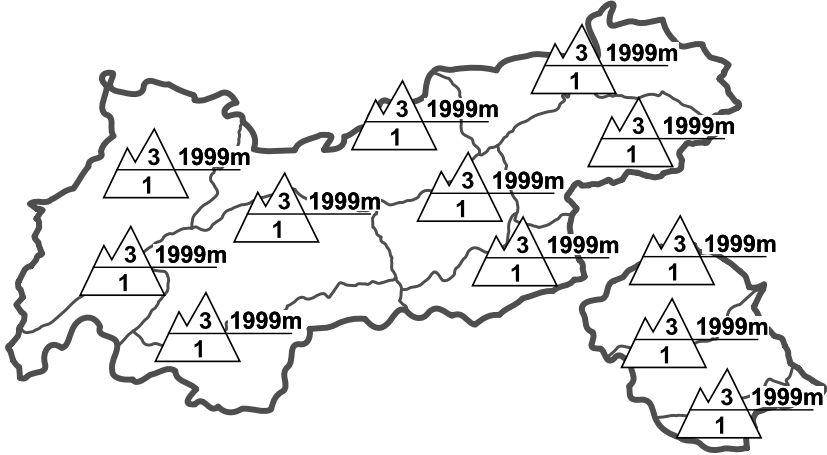






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 24.01.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 24. Januar 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Trotz der Aufweichung der Schneedecke in tieferen Lagen bleibt die Lawinengefahr in Tirols Bergen allgemein gering bis mäßig.

Schattseitig besteht jedoch wegen des störanfälligen Schneedeckenaufbaus eine örtlich mäßige bis erhebliche Schneebrettgefahr. Die Gefahrenstellen befinden sich besonders in kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die in Südhängen gut gesetzte Schneedecke wird wegen der milden Temperaturen tagsüber stärker durchweicht. Schattseitig bleibt der Schneedeckenaufbau aufgrund der bindungsarmen Zwischenschichten störanfällig.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Im Alpenraum herrscht schwacher Hochdruckeinfluß, ein Tief über Spanien schickt hohe Wolkenfelder. Diese lassen zeitweise auch die Sonne durch. Auf den Bergen weht mäßiger Südwest- bis Westwind. Temperatur in 2000m um +4 Grad, in 3000m um -1 Grad.

TENDENZ

-

-